

Informationen der Schulleiterin



Edith-Stein-Schule
Darmstadt

Staatlich anerkanntes
katholisches Gymnasium

Stand Freitag, 28.05.2021, 17.00 Uhr

Themen: Unterricht ab Montag, den 28.05.: Hausaufgabenbetreuung, Mittagessen, Arbeitsgemeinschaften – AGs/3. Fremdsprache im nächsten Schuljahr

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am Montag ist es soweit: alle Klassen kehren in **voller Stärke in den Präsenzunterricht** zurück.

Ich freue mich sehr auf die Rückkehr aller, auf das Leben in Räumen und Gängen, das „Grundsummen“ so vieler Kinder, Jugendlicher und Erwachsener. Dennoch halte auch ich ein bisschen die Luft an, ob die Gesundheitssituation weiter stabil bleiben kann und sich dann auch weiterhin verbessert. Die Perspektive einer Impfmöglichkeit für Kinder ab 12 Jahren ist ein Lichtblick, der verhaltenen Optimismus zulässt.

Eine Bitte für die Kinder der 5. Und 6. Klassen: Diese betreten bei gutem Wetter wie in Vor-Corona-Zeiten das A-Gebäude wieder mit dem ersten Klingeln, da nur so eine wirkliche Aufsicht geleistet werden kann. In den schwierigen zurückliegenden Zeiten wurde der Infektionsschutz (Verteilung der Kinder beim Betreten des Gebäudes) höher bewertet als die Sicherstellung einer Komplett-Aufsicht. Die aktuelle Situation lässt nun auch in diesem Punkt eine Normalisierung zu. Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern, dass jedes/r Einzelne dazu beitragen kann, ein Gedränge vor den Eingängen zu vermeiden.

Weiterhin werden wir allen Schüler*innen zweimal in der Woche ein Testangebot machen. In der Regel bedeutet dies, dass alle Klassen und Kurse sich montags und mittwochs dem Selbsttest unterziehen bzw. eine entsprechende Bescheinigung vorlegen (oder als Genesende/Doppelgeimpfte befreit sind).

In der kommenden kurzen Woche könnte man argumentieren, dass der Montagstest auch am Mittwoch noch Gültigkeit habe. Ich interpretiere die Weisung unseres Kultusministers, zweimal wöchentlich ein Testangebot zu machen, jedoch in der Weise, dass wir eine Selbsttestung mindestens anbieten müssen. Dem kommen wir gerne nach.

Ich vermute, dass die Kinder und Jugendlichen das zweite Angebot vor dem langen Wochenende gerne wahrnehmen möchten.

Viele andere schulorganisatorische Gegebenheiten normalisieren sich ebenfalls wieder. So beginnt ab Montag, den 31. Mai die **Hausaufgabenbetreuung** wieder. Eine Abfrage unter den betroffenen Familien hat ergeben, dass wir die nachgefragten Plätze gut anbieten können und dennoch in diesen gemischten Klassengruppen auf ausreichend Abstand zwischen den Schüler*innen verschiedener Klassen achten können.

Eine Erläuterung meinerseits: Das Gesundheitsamt würde im Fall eines positiven PCR-Tests auf jeden Fall abfragen, ob das Kind in bestimmten Lernsituationen (wie Arbeitsgemeinschaften oder eben Hausaufgabenbetreuung) zu Kindern anderer Klassen den Mindestabstand gewahrt hat. Ist dies der Fall, müssen die Kinder der anderen Klasse nicht in Quarantäne gehen. Deshalb achten wir darauf, dass in klassengemischten

Gruppen (soweit es von der Personenanzahl möglich ist) ein Abstand zwischen den Klassengruppen eingehalten wird.

Ebenfalls wird es ab Montag den 31. Mai wieder **Mittagessen** in der Mensa geben. Auch hier lassen die gemeldeten Zahlen eine sichere Organisation ohne erhebliche Planungsaufwände zu. Natürlich kann es sein, dass die Anzahl der bestellten Essen nun wieder sukzessive zunimmt. Dann werden wir jeweils entsprechend reagieren. Das Essen können Sie in der gewohnten Weise Online vorbestellen.

Ebenfalls ab Montag den 31. Mai können alle **Arbeitsgemeinschaften** wieder in Präsenz stattfinden. Auch hier bemühen wir uns, auf Abstand zwischen Kindern verschiedener Klassen zu achten. Mir ist bewusst, dass dies nicht immer mit den Inhalten einer Arbeitsgemeinschaft vereinbar ist. Ich vertraue darauf, dass die Lehrkräfte die Unterrichtssituation auch in den Arbeitsgemeinschaften gut im Blick behalten.

Bis zum vergangenen Freitag waren **Arbeitsgemeinschaften für das Schuljahr 2021/22** zu wählen sowie – für die 8. Klassen - eine mögliche 3. Fremdsprache. Die Informationen hierzu gingen Ihnen über die Homepage mit dem Newsletter vom 07.05.2021 zu. In diesem Zusammenhang wurde jedoch deutlich, dass die Kommunikation über die Homepage noch nicht bei allen Familien, insbesondere bei den Schüler*innen, zur Gewohnheit geworden ist. Mit ist es sehr wichtig, mich gerade in Krisensituationen, wie es die Pandemie ist, umfassend an alle Familien wenden zu können. Bitte werben Sie bei anderen Familien für ein regelmäßiges Lesen der Newsletter. Auch wenn Corona hoffentlich irgendwann hinter uns liegt, möchte ich dieses Format flankierend zu anderen Kommunikationswegen weiterhin nutzen.

Bitte fragen Sie Ihre Kinder, ob sie den Wahlzettel pünktlich abgegeben haben. Letzte – allerletzte Chance dazu besteht am Montag, den 31.05.2021. Nach dieser Frist abgegebene Wahlzettel können in der Grundorganisation (Welche Lernangebote können aufgrund der Anwahlzahlen gemacht werden?) nicht berücksichtigt werden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ich wünsche Ihnen ein schönes – und wie man hört: sonniges – Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen

D. Krumpholz

Schulleiterin